



Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell
Postfach 63
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534
Fax +43 662 8072 2085
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Markus Neuner
Tel. +43 662 8072 2199

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
SE/9101ö/2025/07

Protokoll über die Sitzung:

Stadtsenat

am Montag, dem 28. April 2025, Beginn: 14.00 Uhr
Schloss Mirabell, 2. Stock, Zimmer 200

(7. Sitzung des Jahres und 18. Sitzung der Amtsperiode)

Vorsitz: Bürgermeister Bernhard Auinger

Anwesend:	Bürgermeister Bernhard Auinger	SPÖ
	Andrea Brandner	SPÖ
	Vincent Paul Pultar, BA	SPÖ
	Hannelore Schmidt	SPÖ
	Mag. Kay-Michael Dankl	KPÖ PLUS
	Nikolaus Kohlberger	KPÖ PLUS
	Peter Weiss	KPÖ PLUS
	Dipl.-Ing. Christoph Bernd Brandstätter	ÖVP
	Mag. Delfa Kosic	ÖVP
	Dr. Florian Kreibich	ÖVP
	Mag. Ingeborg Haller	GRÜNE
	Paul Dürnberger	FPÖ

Anwesend: Anna Schiester, MA

Anwesend gemäß § 27 Abs. 1 StR:		
	Mag. Lukas Rupsch	NEOS
	Dr. Christoph Ferch	SALZ

Entschuldigt: Cornelia Plank KPÖ PLUS

Vom Amt: MDion: MD Dr. Tischler, Herr Ottmann, MA BA, Frau Tremel,

Ing. Dipl.-Wirt.-Ing.(FH) Tschinder; Abt. 3: Mag. Pfeifenberger;
Abt. 4: Mag. Molnar, Herr Wallmann; Abt. 5: DI Dr. Schmidbauer;
Abt. 6: DI Univ. Fusban, DI Friesacher;
Info-Z: Herr Höfferer, MA

Schriftführer: Markus Neuner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er weist auf die Übertragung der Sitzung im Internet hin.

Das Protokoll über die Sitzung vom 7.4.2025 ist den Fraktionen zugegangen. Einwände dagegen werden nicht erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

Vortrag Gemeinderat Vincent Paul Pultar, BA (TOP 1)

MD/00/32606/2025/002
Sonderförderung 2025 – 21. Salzburg Europe Summit 2025
„Europa und Hoffnung“ Institut der Regionen Europas (IRE)
gemeinnützige Privatstiftung
Veröffentlichung Amtsbericht im Internet

Der Stadtsenat möge beschließen:

Die Stadt Salzburg gewährt dem Institut der Regionen Europas (IRE) gemeinnützige Privatstiftung für die Durchführung der internationalen Konferenz „21. Salzburg Europe Summit 2025“ eine Förderung in Höhe von € 10.000,00.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/00 vom 7.4.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 1)

Vortrag Gemeinderat Vincent Paul Pultar, BA (TOP 2)

MD/00/32786/2025/004
Förderung – Innovation Sprint SALZ21 –
Universität Innsbruck

Der Stadtsenat möge beschließen:

Die Stadt Salzburg gewährt der Universität Innsbruck für die Durchführung des Innovation Sprint bei der SALZ21 am 5.3.2025 im Messezentrum Salzburg die Förderung von € 7.000,00.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/00 vom 22.4.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 2)

Während der Behandlung des nachstehenden Amtsberichtes nimmt Geschäftsführer Roland Aigner für die Altstadt Salzburg Marketing GmbH als sachkundige Person an der Sitzung teil und beteiligt sich an der Diskussion.

Vortrag Gemeinderat Vincent Paul Pultar, BA (TOP 3)

MD/00/33608/2025/004
Sonderförderung 2025 - House of Talents,
Altstadt Salzburg Marketing GmbH

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Stadtgemeinde Salzburg gewährt der Altstadt Salzburg Marketing GmbH eine Förderung für das Projekt „House of Talents“ in Höhe von € 50.000,00 für das Jahr 2025.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/00 vom 14.4.2025.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 3)

Vortrag Gemeinderat Vincent Paul Pultar, BA (TOP 4)

MD/00/57513/2024/053

Guest Mobility Ticket - Mobilitätsbeitrag

Der Gemeinderat möge beschließen:

- 1) Die Vereinbarung über die Anerkennung des Guest Mobility Tickets als SVV-Fahrkarte im Bundesland Salzburg wird genehmigt.
- 2) Die Anpassung des Vertrages zur Salzburg Card aufgrund des Guest Mobility Tickets zwischen der TSG Tourismus Salzburg GmbH und der Salzburg AG bzw. Salzburger Linien Verkehrsbetriebe GmbH wird genehmigt. Die Vertragsänderung soll zwischen den genannten Vertragspartnern erfolgen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/00 vom 22.4.2025.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 4)

P a r t e i e n v e r e i n b a r u n g

Vortrag Gemeinderat Nikolaus Kohlberger (TOP 5)

03/04/10894/2025/001

Grundsatzamtsbericht - Amtsbericht über den sommerlichen Wärmeschutz in den sechs städtischen Seniorenwohnhäusern

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Salzburg möge beschließen

"Das im Bericht (Beilage C) zu den Seniorenwohnhäusern dargestellte umfassende bauliche und technische Hitzeschutzkonzept ist von der MA 06/01-Hochbau zum ehestmöglichen Zeitpunkt umzusetzen."

Der Vorsitzende hält fürs Protokoll fest, dass die Maßnahmen grundsätzlich im Rahmen des Budgets möglich seien und wenn es spezielle Maßnahmen brauche, werde es dazu einen eigenen Amtsbericht geben, der bedeckt werden müsse.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/04 vom 13.1.2025.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 5)

Vortrag Gemeinderat Vincent Paul Pultar, BA (TOP 6)

04/00/18335/2025/015

Entsendungen, Nominierungen und Mitgliedschaften

Der Stadtsenat möge gemäß Pkt. 1.2.7. des Anhanges zur GGO und gemäß § 60 Abs. 2 Salzburger Stadtrecht 1966 beschließen:

Für die aktuelle Funktionsperiode des Gemeinderates sind von der Stadtgemeinde Salzburg die in Beilage 1 genannten Änderungen bei den Entsendungen, Vertretungen und Nominierungen vorzunehmen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 4/00 vom 10.4.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 6)

Vortrag Gemeinderat Vincent Paul Pultar, BA (TOP 7)

04/00/20527/2024/017

Dienstbarkeit "Tunnel Kapuzinerberg"
Änderung des Dienstbarkeitsvertrages

Der Stadtsenat möge beschließen, dass zum bereits abgeschlossenen Dienstbarkeitsvertrag ein Nachtrag abgeschlossen werden kann, mit welchem einerseits das nunmehrige Ausmaß der Dienstbarkeitsfläche samt der adaptierten Entschädigung gem. Amtsbericht als auch die Änderung der Frist im Zusammenhang mit der aufschiebenden Bedingung gem. Punkt VII des abgeschlossenen Dienstbarkeitsvertrages auf 30.6.2026 vereinbart wird.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 4/00 vom 15.4.2025.

Mehrheitlicher Beschluss gegen die Stimmen der KPÖ PLUS und GR Mag. Haller (Beilage 7)

Vortrag Gemeinderat Vincent Paul Pultar, BA (TOP 8)

04/00/32385/2025/001

Quartalsbericht Q.1/2025

Amtsvorschlag:

der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg möge den Quartalsbericht 01/2025 samt Beilage zur Kenntnis nehmen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 4/00 vom 17.4.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 8)

Vortrag Gemeinderat Dipl.-Ing. Christoph Bernd Brandstätter (TOP 9)

05/03/16918/2025/007

Bebauungsplan der Grundstufe "DEPOT SALZBURG - 1 / G1"
Karolingerstraße 14 (künftig)
Gst. 1183/5 KG Maxglan
Beschlussfassung durch den Gemeinderat

Der Gemeinderat möge beschließen:

„Gemäß § 65 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 wird der Bebauungsplan der Grundstufe "DEPOT SALZBURG - 1 / G1" für den Bereich Karolingerstraße 14 (künftig), Gst. 1183/5 KG Maxglan, entsprechend der planlichen Darstellung ON 8 beschlossen.“

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 5/03 vom 17.3.2025.

Mehrheitlicher Antrag an den Gemeinderat gegen die Stimmen der KPÖ PLUS

(Beilage 9)

Vortrag Gemeinderat Hannelore Schmidt (TOP 10)

06/01/17981/2025/007
1201 Mönchsberg - Sanierung Wehrmauer Katze -
Vergabe der Baumeisterarbeiten

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg möge beschließen:

1. Der Auftrag für die Baumeisterarbeiten wird mit einer Summe von € 779.471,20 brutto an die Firma A gemäß Angebot vom 06.03.2025 vergeben. Bei Auftreten von notwendigen, aber derzeit unvorhersehbaren Baumaßnahmen kann der Auftrag um € 155.528,80 brutto auf maximal € 935.000,00 brutto erhöht werden.
2. Die maximale Auftragssumme für die Baumeisterarbeiten der Sanierung der Wehrmauer Katze am Mönchsberg wird mit maximal € 935.000,00 brutto festgelegt.
3. Die erforderlichen Budgetmittel auf der VAST 5.84000.006100.6 werden im Rechnungsjahr 2025 mit € 760.000,00 brutto und für die Ausfinanzierung im Rechnungsjahr 2026 in der Höhe von € 200.000,00 brutto vorgesehen.
4. Der Gesamtkostenrahmen für das Projekt Sanierung der Wehrmauer Katze wird mit maximal € 960.000,00 brutto festgelegt und beschlossen.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/01 vom 17.3.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 10)

Vortrag Gemeinderat Peter Weiss (TOP 11)

06/04/21692/2025/003
Rahmenvereinbarung Straßensanierung 2025-2027
Vergabeamtsbericht

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg möge gemäß Punkt 1.2.1 des Anhanges zur GGO beschließen:

1. Es wird eine „Jahresrahmenvereinbarung für die Straßensanierungen 2025“ mit der Firma D, der Firma E und der Firma B gemäß deren Angebot vom 28.02.2025 abgeschlossen.
2. Die maximale Gesamtauftragssumme der MA 6/04 für den Abruf von Bauaufträgen auf Basis der Jahresrahmenvereinbarung mit den 3 Firmen wird für das Jahr 2025 mit € 3.300.000,-- brutto festgelegt.
4. Die Einzelaufträge der MA 6/04 für die Bauarbeiten, welche auf Basis der "Jahresrahmenvereinbarung für die Straßensanierungen 2025" abgerufen werden, können bis zur maximalen Gesamtauftragssumme in der Höhe von € 3.300.000,-- brutto an die Firma D, Firma E oder Firma B vergeben werden. Die Auftragserteilung der Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des Projektbudgets wird ohne weitere Beschlüsse genehmigt und beschlossen.
3. Die Ausgaben unter VAST 1.61100.611000.4 „Landesstraßen; Instandhaltung von Straßenbauten“, VAST 1.61101.611000.2 „Landesstraßen; Instandhaltung von Straßenbauten“ und VAST 5.61101.002000.5 „Landesstraßen, Sanierungen; Straßenbauten“ sind 2025 derzeit in Summe mit € 60.000,-- brutto vorgesehen. Die tatsächlich ausgegebenen Summen werden an das Land Salzburg weiterverrechnet und unter der VAST 2.61100.816100 wieder vereinnahmt.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/04 vom 18.3.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 11)

Ende der Sitzung: 14.47 Uhr

Der Schriftführer:

Der Magistratsdirektor:

Der Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 47 Minuten

Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 11